



## Clos de l'Oratoire 2013

Revue de presse  
Press review

Vignobles Comtes von Neipperg

**15.5** | **Clos de l'Oratoire Grand Cru**

**MB/TD** | Rich and powerful and edgy. Not overly elegant, but undeniably intense. | **15.5**

182 | THE WORLD OF FINE WINE | ISSUE 44 | 2014

FINE WINE n°44 - 2014.jpg

**GAULT & MILLAU**

5 RUE MADAME DE SANZILLON  
92586 CLICHY CEDEX - 01 41 40 99 80

**JUIN 14**

Bimestriel  
OJD : 24314

N° de page : 142-150

**CLOS DE L'ORATOIRE**

**16** Un millésime subtil et complexe. Une pointe fumée s'ajoute à la compotée de fruits noirs et de baies sauvages. Suavité, densité et fraîcheur s'allient aux tanins serrés et légèrement épicés.

GAULTMILLAU - JUIN 2014.jpg



## Saint-émilion

### Clos de l'Oratoire (GCC)

**14,5/15** - Fruits noirs, épices, bouche ronde, souple en attaque, qui se durcit ensuite, bouffée tannique en milieu de bouche sur un mode velouté, finale serrée, épicée. 95 % merlot, 5 % cabernet franc.

**O = 2017 G = 10 ans**

♥ : coup de cœur. CC : cru classé. GCC : grand cru classé.  
 Ⓢ : prix garanti par la propriété. Ⓜ : 10 euros et moins. ↻ : vente en direct.  
 O = 2012 : date à laquelle on peut commencer à boire le vin.  
 G = 25 ans : années de garde potentielles minimales dans une bonne cave.

Le Point 2175 | 22 mai 2014 | 33

LE POINT n°2175 - 22 MAI 2014.jpg

07. Mai N°04-05/2014  
 www.weinwisser.com  
 € 12,00 / SFR 14,95

Für alle, die mehr über Wein wissen wollen

# WEINWISSER

• Bordeaux 2013 •

Primeurs 2013. René Gabriel gibt den Startschuss für seinen Markt.

Bordeaux 2013  
 Clarets im modernen Stil  
 von René Gabriel

So wenig war schon lange nicht mehr los während den offiziellen Primeur-Verkostungen. Dies merkte man besonders bei der Präsentationen der Union des Grand Crus. Zuweilen waren mehr Kellermeister und Châteaubesitzer präsent als Degustationsinteressierte. Viele Weinhändler und Journalisten sind schon gar nicht erst in den Flieger gestiegen, denn dem Bordeaux 2013 ging schon im Vorfeld ein schlechter Fuß voraus.

Wenn man die meteorologischen Vorgaben genauer studiert, dann war das Fiasco vorprogrammiert: Ein kalter Winter mit viel Regen und wenig Sonne. Verrieselung der Blüten, Mehlnau im Frühling. Der Sommer war ideal gewesen, doch bevor die Trauben richtig reif waren, mussten fast alle Wäcker ernten, denn der warme Herbst bescherte eine galoppierende Föhnis in den Rebbergen.

Doch ist Bordeaux nicht gerade in den letzten Jahren durch ein bemerkenswertes Katastrophen-Management bekannt geworden? Wann bitte, haben denn die Bordeauxer Winzer letztmals einen wirklich schlechten, untrinkbaren Jahrgang abgeliefert? Zugegeben, der Bordeaux 2013 ist kein grosser Wurf. Aber – es gibt

keinen generellen Qualitätsbefund in schwierigeren Jahren. Nur umgekehrt! Wenn ein Jahrgang gross ist, dann kann man praktisch alles kaufen. In kleinen Jahren ist es meist eine Terrafrage. So gesehen ist es heuer nicht nur ein Jahr des Terrors, sondern ein Millésime der Superterrors.

**Merlot oder Cabernet?**  
 Und welche Rebsorte hat denn nun das Handicap-Rennen gewonnen? Es ist ganz sicher kein Merlot! Denn der Merlot hat unter den klimatischen Bedingungen am meisten gelitten. Also schlägt der Cabernet Sauvignon den Merlot? Auch

nicht. Mit zu wenigen Ausnahmen sind die Cabernet Sauvignons von tendenziell mittelmässiger bis oberflächlicher Saart. Und aus diesem Grund habe ich da auch den Überbegriff des "modern Clarets" gewählt, um die besser Grand-Crus des Médocs etwas näher definieren. Am besten sind die Petit V dots (linkes Ufer) gelungen, gefolgt von Cabernet Franc (rechtes Ufer).

**Moderne Clarets**  
 Sicherlich wird heute ganz anders vinifiziert als früher. Und die Tannine haben eine ganz andere Qualität als früher. Dazu führte eine dichtere Bepflanzung

WEINWISSER N° 04-05/2014 14

**2013 Clos de L'Oratoire:** Dunkles Granat, rubiner Rand. Süsses, etwas kompottig wirkendes Bouquet, feine Mokkanoten dahinter. Im Gaumen mit einer faszinierenden Frucht, vermischt mit Veilchennuancen, zeigt eine deutlich konzentrierte Note im Extrakt, angenehmes Finale.

17/20 2018–2031

WEINWISSER n°04 - 7 MAI 2014.jpg